

Steirischer Wirtschaft zu
„Betriebliches Gesundheitsmanagement / Auszeichnung“,
Februar 2019



„Ohne körperliche und geistige Gesundheit ist alles nichts...“
STWI, 15.02.2019

SinnWin, Mag. Claudia Schenner-Klivinyi unterstützt bei Betrieblichem Gesundheitsmanagement
als Beraterin
von der gesamten Projektbegleitung inkl. Förderabwicklung, bis hin zur Preiseinreichung.

Ohne körperliche und geistige Gesundheit ist alles nichts...

Zum bereits 18. Mal werden heuer die Förderpreise „fit im Job“ für körperliche und geistige Gesundheit in der Steiermark vergeben.

Körperliche und geistige Fitness sind die wichtigsten Voraussetzungen für ein langes und gesundes Leben. Nicht nur im privaten Bereich, sondern auch im Berufsalltag ist es entscheidend, Körper und Geist positiv zu unterstützen. „Ohne Gesundheit ist alles nichts. Unsere Unternehmen können nur dann erfolgreich sein, wenn die Firmenchefs sowie ihre Mitarbeiter gesund und motiviert sind“, so Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl bei der Präsentation des Förderpreises „fit im Job“.

Bereits zum 18. Mal zeichnet die WKO Steiermark zusammen mit Kooperationspartnern Unternehmen aus, die ihren Mitarbeitern die besten Gesundheitsförderprojekte bieten. Dabei werden nicht das eingesetzte Kapital, sondern die Neuartigkeit und Konzeption der Programme von einer Expertjury bewertet. Anmeldeschluss ist am 31. Mai 2019 (siehe rechts). „Mitarbeiter erkennen mittlerweile, dass Maßnahmen in der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) ein Schlüssel zum Erfolg

für das gesamte Unternehmen sind. Viele steirische Unternehmen haben deshalb das Thema Gesundheit schon längst in ihre Unternehmensphilosophie aufgenommen“, sagt Daniela Gmeinhauer, Obfrau der Fachgruppe Freizeit- und Sportbetriebe.

Preisgeld für Top-Projekt

Die Förderpreise für körperliche und geistige Gesundheit werden in verschiedenen Kategorien vergeben: In den Kategorien 1 und 2 (Kleinst- und Kleinbetriebe) erhalten die Gewinner eine Urkunde, eine Preisträger-Statue sowie jeweils 500 Euro für neue Maßnahmen in der Betrieblichen Gesundheitsförderung. In den Kategorien 3 und 4 erfolgt eine Unterteilung in einen Preis für das

beste klassische BGF-Projekt und einen Preis für die Integration von BGF in das Betriebliche Managementsystem. In den Kategorien 1 und 2 werden außerdem „Einsteiger-Förderungen“ ausgebaut, die Unternehmen motivieren sollen, ihre Maßnahmen zur Betrieblichen Gesundheitsförderung weiter auszubauen.

Das Projekt „fit im Job“ hat nicht nur für Mitarbeiter und Unternehmen eine große Bedeutung – es spielt auch eine volkswirtschaftliche Rolle. „Die BGF gewinnt aufgrund des demografischen Wandels an Wichtigkeit. Im Jahr 2030 wird jeder vierte Steirer über 65 Jahre alt sein – physisch und psychisch fit zu bleiben, ist also das oberste Gebot der Stunde“, so WKO-Steiermark-Vizepräsident Andreas Herz. **DeMi** ■

TERMINE

Bis **31. Mai 2019** haben Unternehmen die Möglichkeit, sich für den Förderpreis für körperliche und geistige Gesundheit „fit im Job“ zu bewerben. Teilnahmeberechtigt sind alle Unternehmen aus der Steiermark, die Mitarbeiter beschäftigen. Die Preisverleihung findet im Herbst in der Helmut-List-Halle statt. Die Einreichungsunterlagen sowie alle relevanten Informationen finden Sie auf der Gesundheitspreis-Homepage www.wko.at/fitimjob.



32

Andreas Herz, Christa Hörzer (BVA), Barbara Eibinger-Miedl, Wolfgang Seidl (SVA), Daniela Gmeinhauer